

Vortragsveranstaltung mit Kurt Beck am 1. März 2007

Die DFHK bereitet derzeit eine Vortragsveranstaltung mit Kurt Beck, dem Ministerpräsidenten von Rheinland-Pfalz und Vorsitzenden der SPD, vor. Die Einladungen zu dieser Veranstaltung, die voraussichtlich am 1. März um 15.30 Uhr in Helsinki stattfinden wird, werden wir in Kürze an unsere Mitglieder in Finnland versenden. Interessenten aus Deutschland sind ebenfalls herzlich eingeladen und mögen sich in der Kammer mit Frau Rainerla-Pulli in Verbindung setzen (Tel. +358 9 612212-21 bzw. per E-Mail mariaana.rainerla-pulli@dfhk.fi).

Mikael Helle neuer Stellv. Geschäftsführer der DFHK



Mikael Helle (48) ist ab 1. Februar 2007 neuer Stellv. Geschäftsführer der DFHK. Er wird sich schwerpunktmäßig um die finnischen Mitgliedsunternehmen der Kammer kümmern, aber auch die Absatzberatung der DFHK koordinieren und für das Business Development zuständig sein. Mikael Helle hat Anfang der 80er Jahre in München Volkswirtschaft studiert und war später bei mehreren Projekten in Deutschland tätig. In Finnland verfügt Mikael Helle über langjährige Führungserfahrung in der Bank-, Telekommunikations-, Media- und Pharmabranche.

Verzugszinsen in Finnland auf 11,0 % gestiegen

Die gesetzlichen Verzugszinsen in Finnland belaufen sich im 1. Halbjahr 2007 auf 11,0 %. Die genannten Zinsen liegen jeweils 7 Prozentpunkte über dem Richtzins, der von der Zentralbank zur Jahresmitte bzw. zum Jahresende für das folgende Kalenderhalbjahr festgestellt wird. Da der Richtzins vom 1.1. - 30.6. 2007 4,0 % beträgt, beläuft sich der gesetzliche Verzugszins im 1. Halbjahr 2007 auf 11,0 %. Im Jahr 2006 hatten die gesetzlichen Verzugszinsen in der ersten Jahreshälfte 9,5 % und in der zweiten Jahreshälfte 10,0 % betragen.

Internationalisierung im finnischen Einzelhandel schreitet voran

In fünf Jahren dürfte die Hälfte des finnischen Einzelhandelsumsatzes auf ausländische Unternehmen entfallen. Hiervon geht Heikki Peltola, der jahrelang führende Positionen im finnischen Einzelhandel inne hatte, in einer jüngst veröffentlichten Analyse zur Zukunft des finnischen Einzelhandels aus. Im Jahr 2005 belief sich der Anteil der ausländischen Handelsketten am Gesamtumsatz des finnischen Einzelhandels auf 15 %. Unter den 35 in Finnland tätigen ausländischen Einzelhandelsketten dominierten zahlenmäßig die Bekleidungs- sowie Elektrohandelsketten. Gleichwohl lag in 2005 die deutsche Lebensmittelkette Lidl mit einem Umsatz von 550 Mio. Euro, die in 95 Filialen erzielt wurden, klar an der Spitze. Auf dem zweiten Platz rangierte die norwegisch-britische Elektrokette Gigantti (240 Mio. €) vor den beiden schwedischen Ketten H & M (194 Mio. €) und Ikea (150 Mio. €) sowie der deutschen Baumarktkette Bauhaus (91 Mio. €).

DFHK-Vorzugspreise für Hotels und Mietwagen

Die DFHK bietet ihren Mitgliedern auch im Jahr 2007 Vorzugspreise in zahlreichen Vertragshotels in Finnland und Deutschland sowie in Schweden, Russland, Estland und Lettland. Vorzugspreise erhalten die Mitglieder ferner bei den Autovermietungen Europcar Interrent und Hertz. Um in den Genuss der Vorzugspreise zu gelangen, ist es notwendig, sich bereits bei der Buchung auf die Mitgliedschaft in der DFHK zu beziehen. Bei einigen Hotelketten ist ferner die Angabe einer Identifikationsnummer erforderlich. Diese findet sich – wie auch das gesamte Hotelverzeichnis – auf den Mitgliedern vorbehaltenen Internetseiten der DFHK (www.dfhk.fi).

Arbeitslosenquote im Jahresdurchschnitt 2006 auf 7,7 % gesunken

Nach Angaben des Statistischen Zentralamtes ist die Arbeitslosenquote in Finnland im Jahresdurchschnitt 2006 gegenüber dem Vorjahr um 0,7 Prozentpunkte auf 7,7 % gesunken. Dies ist der niedrigste Wert seit 1991. Im Dezember 2006 lag die Arbeitslosenquote sogar nur bei 6,4 % und war damit 1,2 Prozentpunkte niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Die Zahl der Beschäftigten hat sich innerhalb des letzten Jahres um 59.000 erhöht und belief sich im Dezember 2006 auf 2.458.000, was einer Beschäftigtenquote von 69,1 % entsprach.

Inflationsrate 2006 leicht auf 1,6 % gestiegen

Die Verbraucherpreise haben sich 2006 in Finnland im Jahresdurchschnitt um 1,6 % erhöht, nachdem die Teuerungsrate in 2005 lediglich 0,9 % betragen hatte. Gegen Jahresende hat sich der Preisauftrieb weiter beschleunigt, so dass die Inflationsrate im Dezember 2006 bei 2,2 % lag. Überdurchschnittlich stark zogen im letzten Jahr vor allem die Wohnunspreise und –mieten sowie die Strompreise an.

Autoboom hält an

In Finnland wurden im Jahr 2006 insgesamt 145.700 PKW neu zugelassen, was einem leichten Rückgang gegenüber 2005 um 1,7 % entsprach. Gleichwohl zeigte sich die Autobranche mit dem vergangenen Jahr sehr zufrieden, handelte es sich doch um das sechstbeste Zulassungsergebnis aller Zeiten. Angesichts der guten Konjunktur und einer unverminderten Zuversicht unter den Verbrauchern erwartet die Branche auch für das laufende Jahr eine Fortsetzung des Autobooms. Im Rahmen des derzeitigen Wahlkampfes für die Parlamentswahlen am 18.3. 2007 wird erstmals auch ernsthaft über eine grundlegende Reform der exorbitant hohen Autosteuer diskutiert, die ohne Zweifel Einfluss auf das zukünftige Kaufverhalten der Verbraucher haben dürfte.

Aktienkurse in Finnland um 26,5 % gestiegen

Der OMXH25-Index, der nach der Fusion der nordeuropäischen Wertpapierbörsen den früheren HEX bzw. OMXH als wichtigsten finnischen Aktienindex abgelöst hat, ist im Jahr 2006 um 26,5 % gestiegen. Der OMXH25-Index schloss am letzten Börsentag 2006 bei 2.910,5 Punkten, nachdem er Ende 2005 bei 2.301,3 Punkten gelegen hatte. Im OMXH25, der auch als OMX Helsinki 25 bekannt ist, sind die 25 wichtigsten börsennotierten finnischen Unternehmen vertreten, über deren Zusammensetzung die finnische Börsenaufsicht entscheidet.

Konecranes nimmt Fertigung von Portalhubwagen auf

Basierend auf einem Konzept, das von der deutschen Consens Transport Systeme GmbH entwickelt wurde, hat die finnische Konecranes Oy mit der Fertigung von Portalhubwagen begonnen. Consens ist der ursprüngliche Anbieter dieser Ausrüstungen, von dem Konecranes alle existierenden Produktrechte erworben hat. Portalhubwagen, die dem Stapeln von Containern, dem Transport von Containern vom Schiffsentladekran zum Lageplatz sowie dem Be- und Entladen von Lastkraftwagen dienen, ergänzen das von Konecranes angebotene Produktportfolio von Schiffsentladekränen, Portalkränen sowie Hubwagen. Der Markt für Portalhubwagen beläuft sich auf mehr als 500 Einheiten pro Jahr.

Metso mit den meisten Patentanmeldungen

Beim finnischen Patent- und Registeramt (PRH) gingen im Jahre 2006 insgesamt 2.786 Patentanmeldungen ein und damit gut 300 mehr als im Jahr zuvor. 1.813 Anträge stammten dabei von Inländern und 205 von Ausländern. Hinzu kamen 778 internationale Patentanmeldungen nach dem Patentrechtsabkommen (PCT). Unter den finnischen Firmen war Metso mit 155 Patentanmeldungen am eifrigsten vor Nokia (74) und Kone (61).

Zusammenarbeit von VTT mit Bayer Schering Pharma

Das Technische Forschungszentrum Finnlands VTT hat einen Zusammenarbeitsvertrag mit der Bayer Schering Pharma AG geschlossen, der die Forschung über die Wirkungsmechanismen eines von der Bayer Schering Pharma entwickelten Krebsmedikaments beinhaltet. Verantwortlich für die Forschungsarbeiten ist ein medizinisch-biotechnologisches Forschungsteam von VTT in Turku, das neue Untersuchungsverfahren für Gene und Zellen entwickelt hat.



e-brief

30.1.2007

Elektronischer Newsletter für Mitglieder der Deutsch-Finnischen Handelskammer

Präsident:
Honorarkonsul
Gunther Ranke

Geschäftsführer:
Manfred Dransfeld

Redaktion:
Bernd Fischer

Layout:
Pia Sundström

Deutsch-Finnische
Handelskammer
Annankatu 25
Postfach 83
00101 Helsinki
Finnland

Tel.: +358-9-6122120
Fax +358-9-642859

info@dfhk.fi

www.dfhk.fi